



*Philosophia non
in verbis, sed in rebus est.
Die Philosophie lehrt tun, nicht reden. SENECA*

SozialarbeiterIn/ SozialpädagogIn (m/w/d)

Wir suchen **Dich** zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit/ Teilzeit für die Stelle als SozialarbeiterIn/SozialpädagogIn (mit staatlicher Anerkennung) für die Betreuung, Beratung und Begleitung von wohnungslosen Familien mit minderjährigen Kindern (UnionsbürgerInnen) im Projekt Nos Domum- Housing First für Unionsbürger-Familien mit minderjährigen Kindern.

Das ist für dich drin:

- Bezahlung: in Anlehnung an den TV- L Berlin (E9)
- Urlaub: 30 Tage
- individuelle Einarbeitung
- Schulungen und Fortbildungen in relevanten Themen
- eine absolut sinnstiftende Arbeit
- enge Zusammenarbeit in einem kleinen wachsenden Verein in einem interdisziplinären Team aus Sprachmittlern, Sozialarbeitern und Juristin
- Wir bieten ein hohes fachliches Niveau
- das Projekt ist zuwendungsfinanziert und somit jährlich befristet, so auch dein Arbeitsvertrag

Deine Hauptaufgaben:

- Du betreust, berätst und begleitest ProjektteilnehmerInnen auf dem Weg der Stabilisierung mehrerer Lebensbereiche (Wohnen, Arbeit, Gesundheit, Bildung)
- Du unterstützt sie bei der Bewältigung ihrer spezifischen Problemlagen
- Dein Arbeitsplatz ist Berlin, insbesondere in den Standorten Nord (Bornholmer Str./ Prenzlauer Berg) und Süd (Harzer Str./ Neukölln)

Damit überzeugst du uns:

PHINOVE gemeinnütziger e.V.
Bornholmer Straße 77 | 10439 Berlin
Harzer Straße 65 | 12059 Berlin

www.phinove.org
Mail info@phinove.org
Tel +49 (0)30 20951709
Fax +49 (0)30 20951711

Berliner Sparkasse | BIC BELADEV3333
IBAN DE61 1005 0000 0190 2701 79

Vorstand: Benjamin Marx | Karmen Vesligaj | Maria-Luiza Stefanescu-Chiriac
Vereinsregister: Amtsgericht Charlottenburg Nr. VR33091



Philosophia non

in verbis, sed in rebus est.

Die Philosophie lehrt tun, nicht reden. SENECA

- Abgeschlossenes Studium BA/MA/Dipl. Soziale Arbeit/ Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung
- Verhandlungssicheres Deutsch in Wort und Schrift
- Grundkenntnisse im SGB II, VIII, XII, Wohnungsnotfallhilfe, Migrationssozialarbeit, Jugendhilfe, Familien- und Lebensplanung
- Ganzheitliches Denken, Ergebnisorientierung und vorangehendes Engagement
- Berufserfahrung ist nicht zwingend erforderlich

Wie geht es weiter?

- ✓ Schick uns gern deine Bewerbung mit Lebenslauf an anna.hanf@phinove.org
- ✓ Wir melden uns schnellstmöglich zurück und vereinbaren ein persönliches Kennenlernen
- ✓ Wir entscheiden uns gegenseitig für eine Zusammenarbeit
- ✓ Die Senatsverwaltung stimmt deiner Einstellung zu und
- ✓ Du wirst Teil unseres Teams!

Wir freuen uns auf Dich und Deine Bewerbung!

Über das Projekt:

Das Housing- First Projekt richtet sich an wohnungslose Unionsbürger- Familien mit minderjährigen Kindern. Dabei sollen besonders vulnerable Personengruppen mit multiplen Problemlagen, die vom bisherigen System der Wohnungsnotfallhilfe nicht oder nur unzureichend erreicht wurden adressiert werden. Das Projekt richtet sich insbesondere an Familien aus Südosteuropa, dabei ausdrücklich auch an Angehörige der ethnischen Minderheit der Sinti und Roma, steht aber grundsätzlich auch anderen Unionsbürger- Familien in vergleichbaren Notlagen offen.

Housing First ist ein relativ neuer, in den USA entwickelter sozialpolitischer Ansatz, der eine Alternative zum herkömmlichen Stufensystem in der Wohnungsnotfallhilfe



*Philosophia non
in verbis, sed in rebus est.
Die Philosophie lehrt tun, nicht reden. SENECA*

darstellt. Die Familien erhalten im Rahmen des Projektes Unterstützung bei der unmittelbaren und vorbedingungslosen Anmietung von Wohnraum, wohnbegleitend wird ihnen ein Beratungs- und Unterstützungsangebot unterbreitet, sie werden durch einen dauerhaften Wohnraumerhalt bei der Führung eines menschenwürdigen und selbstbestimmten Lebens sowie bei der Erlangung und Mobilisierung ihrer persönlichen Selbsthilfekräfte (Empowerment) unterstützt. Die Inanspruchnahme der Hilfen basiert auf dem Prinzip der Freiwilligkeit. Die Hilfe wird proaktiv und umfassend in allen Lebensbereichen angeboten.

Über den Verein:

Der Phinove e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der (neu-) zugewanderte UnionsbürgerInnen und ihre Familien beim Ankommen in der Stadt und in der Gesellschaft unterstützt. Das Angebot des Vereins richtet sich dabei an besonders vulnerable Personengruppen und ihre Familien mit spezifischem Unterstützungsbedarf.

Viele unserer Familien kommen aus Südosteuropa, viele fühlen sich der ethnischen Minderheit der Sinti und Roma zugehörig.

Im Rahmen verschiedener Projekte arbeiten wir mit den Familien insbesondere in den Lebensbereichen Wohnen, Arbeit, Gesundheit und Bildung – und somit an den Schnittstellen mehrerer Hilfesysteme. Durch zielgerichtete und ergebnisorientierte Hilfestellung soll eine stabile Grundlage für eine nachhaltige Integration geschaffen werden. Ziel ist es dabei besonders vulnerablen Personengruppen und ihren Familien eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

In einem kleinen Team bringen wir Fachexpertise aus verschiedenen Disziplinen zusammen um professionell und auf fachlich hohem Niveau komplexe Problemlagen zu lösen.

Berlin, den 03.01.2024



*Philosophia non
in verbis, sed in rebus est.
Die Philosophie lehrt tun, nicht reden. SENECA*

Rückfragen und Bewerbungen an:

Anna Hanf. Projektleitung

Telefonnummer: 030- 20951709

Email: anna.hanf@phinove.org

Gewünschte Unterlagen:

Kurzes Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse

PHINOVE gemeinnütziger e.V.
Bornholmer Straße 77 | 10439 Berlin
Harzer Straße 65 | 12059 Berlin

www.phinove.org
Mail info@phinove.org
Tel +49 (0)30 20951709
Fax +49 (0)30 20951711

Berliner Sparkasse | BIC BELADEV3333
IBAN DE61 1005 0000 0190 2701 79

Vorstand: Benjamin Marx | Karmen Vesligaj | Maria-Luiza Stefanescu-Chiriac
Vereinsregister: Amtsgericht Charlottenburg Nr. VR33091